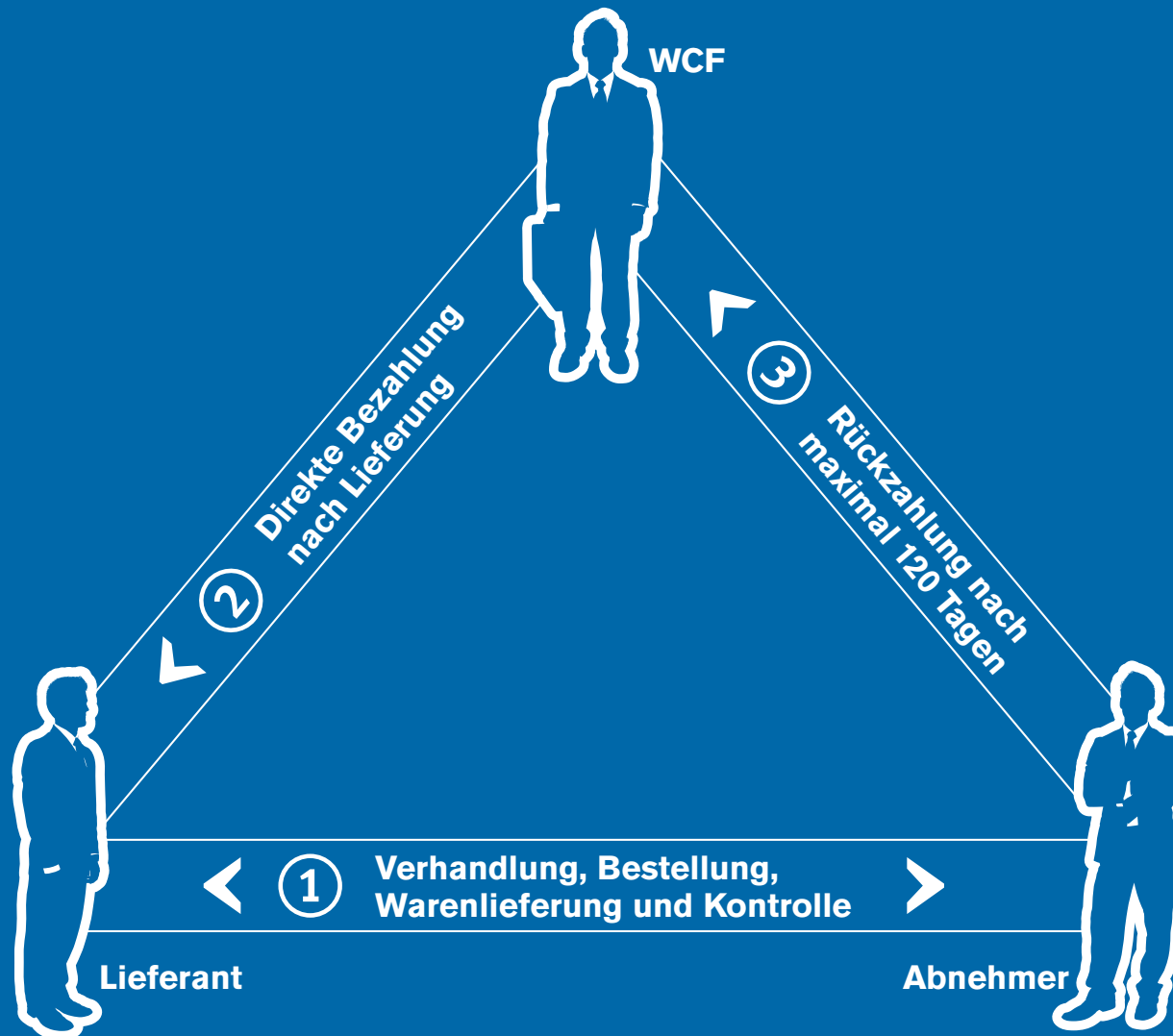


Warenfinanzierung

Finetrading für Ihren Wareneinkauf.



www.wcf-finetrading.de

WCF Finetrading GmbH | Infoline: 0 89 12 00 32-22 | info@wcf-finetrading.de

Produktblatt Finetrading Warenfinanzierung

Ablauf von Finetrading:

- 1 Der Abnehmer und WCF schließen einen Rahmenvertrag über die Bestellung von Waren.
- 2 Der Abnehmer handelt die Konditionen der Warenlieferung mit seinem Lieferanten aus.
- 3 Der Lieferant unterbreitet WCF ein Angebot, das vom Abnehmer bestätigt werden muss.
- 4 Durch die Annahme des Angebots schließen sowohl WCF und Abnehmer als auch WCF und Lieferant einen Kaufvertrag.
- 5 Der Lieferant liefert die Ware direkt an den Abnehmer.
- 6 Der Lieferant stellt WCF eine Rechnung.
- 7 WCF bezahlt die Rechnung direkt an den Lieferanten (präferiert unter Ausnutzung von Skonto). Gleichzeitig stellt WCF dem Abnehmer eine Rechnung mit einem Zahlungsziel von 120 Tagen.
- 8 Der Abnehmer bezahlt die Rechnung flexibel innerhalb des eingeräumten Zahlungsziels.

Vorteile durch Finetrading:

Liquidität:	Entlasten Sie Ihre liquiden Mittel durch gezielte Einkaufszyklen und gewinnen Sie Zeit, bevor Sie diese Lieferungen bezahlen müssen.
Flexibilität:	Entscheiden Sie unternehmerisch wann und wie viel Sie einkaufen – unabhängig von Ihrer Bank, der momentanen Marktlage oder Ihrer Kreditversicherung.
Verhandlung:	Realisieren Sie Skaleneffekte und verbessern Sie durch die pünktliche und verlässliche Bezahlung Ihrer Rechnungen Ihre Einkaufsmodalitäten.
Volumen:	Setzen Sie Ihre erweiterte Einkaufsstärke ein, um bedarfsgerechte und voll kreditversicherte Beschaffungen durchzuführen.

Sechs einfache Schritte zum Finetrading:



Entlastung:

Schonen Sie Ihre Sicherheiten und Banklinien durch den flexiblen und taggenauen Einsatz von Finetrading.

Bilanz:

Nutzen Sie die neue Unabhängigkeit zur Verbesserung Ihrer Kennzahlen, zur Bilanzoptimierung und zur Senkung Ihrer Gewerbesteuerlast.

Einsatz von Finetrading:

- zur Finanzierung von Wachstumsphasen
- zur Absicherung gegen Preisschwankungen
- zum Ausgleich von Saison- und Projektspitzen
- zur Überbrückung von langen Lieferzeiten
- zur Entlastung von Banklinien und Sicherheiten
- zur Erweiterung der Kreditversicherungslinie

Bedingungen für Finetrading:

- Abnehmer mit Sitz in D/A/CH
- Lieferant darf weltweit Sitz haben
- Kreditversicherbarkeit i.H.v. mind. 250.000 €
- Mindesteinzelnrechnungshöhe 5.000 €
- Positive Wirtschaftsauskunft
- Branchenübergreifend einsetzbar

Kosten für Finetrading:

Für die Nutzung von Finetrading werden individuelle Gebühren erhoben. Diese bemessen sich am Einkaufsvolumen, dem unterjährigen Bestellrhythmus, der Bonität, der Nutzungsdauer bis Rückzahlung und an der Art der Ware.

Einmalige Gebühr	➤	Einrichtungsgebühr (in % der genehmigten Linie)	1 %
Laufende Gebühren	➤	Bereitstellungsgebühr (in % der genehmigten Linie)	0,5 %
	➤	Stundungsgebühr (in % – taggenaue Berechnung)	
		Nutzung von 1 bis 30 Tage	kostenneutral/skontogedeckt
		Nutzung von 31 bis 60 Tage	0,50 % – 1,25 %
		Nutzung von 61 bis 90 Tage	0,75 % – 1,50 %
		Nutzung von 91 bis 120 Tage	1,00 % – 1,75 %

www.wcf-finetrading.de/warenanfinanzierung

WCF

Prüft und beantragt
Kreditversicherung

4

Genehmigung



WCF

Teilt Ihnen individuelle Konditionen und Online-Login mit

WCF

Bestätigt Ihnen Limit für
Wareneinkäufe

5

Einführung



SIE

Erklären dem Lieferanten
seine Rolle bei Finetrading

WCF

LIEFERANT

Kann Rückfragen an SIE und
WCF richten

6

Nutzung

